Anlehnsscheine der Communalbank
des Königreichs Sachsen.

(mündelsichere Sicherheit laut Verordnung vom 29. Dec. 1871)
Anmeldungen auf 4½% Anlehnsscheine dieser Bank — Emissions-Course 95,— 100,—
erbitte ich mir recht bald und stehe mit Auskunft über genannte Papiere gern zu Diensten.

Heinr. Rode.

Wahl-Versammlung,

Sonntag, den 12. December d. J., Nachmittags 4 Uhr im **Mühlberg'schen Gasthofe** in Großschirma. Alle Wahlberechtigten werden hiermit geladen.
Herr Leuteritz, Deutschenhora wird anwesend sein.

Das Comité.

Vorläufige Anzeige.

Montag, den 13. December

Vocal- und Instrumental-Concert
im Kaufhaus-Saale

zum Besten armer bei. vermaister Lehrlinge und Kinder.

Die freundliche Unterstützung, welche es 29 Jahre ermöglichte diesen Zweck zu verfolgen, läßt uns auch dieses Jahr hoffen keine Fehlbitte zu thun, indem wir um zahlreichen Besuch bitten.

Der Bürgersingverein.

Die Seifensiederei
von R. Kranße,
Nr. 338 innere Schönegasse Nr. 338.

empfiehlt sein großes Lager von Christbaumlichtchen in Wachs, Stearin, Cerasin, Paraffin und Talg in allen Größen und Farben einem hiesigen und auswärtigen Publikum zu den billigsten Preisen, sowie auch elegante Nippsachen, dessirte und reine Wachsstöcke, Toilettenseifen, Theerseife, Eau de Cologne, Haaröl, Wachs-, Stangen- und diverse andere Pomaden. Gleichzeitig empfehle ich noch feste trockene Talgkerzen-, Stehwegen-, Harz-, Leim-, Scheuer- und Schmierseifen.

Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Ullmann & Sohn,

Weingasse. Friseurs, Weingasse.

empfehlen als passende **Weihnachtsgeschenke:** feine **Oleurs, Pomaden, Haaröle** in Blumen-Gerüchen, echtes **Eau de Cologne,** (gegenüber dem Fischhofplatz), feine **Seifen, Parfumeurs** mit **Ballon, Haarbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Kammreiniger, Frisir- und Taschenkämme** 2c. sowie eine große Auswahl eleganter

Toilettenkästchen und Nippsachen.

Das Pelzwaaren-Lager
von Robert Reichel,
hinter dem Rathhaus Nr. 632,

wird bei großer Auswahl, ist der selbstgefertigter Arbeit und billigsten Preisen, einer gefälligen Beachtung freundlichst empfohlen.

NB. Alte Pelze u. dergl. werden schnell und billig umgearbeitet bei

Obigem.

Die Buchbinderei,
Kunst- und Papier-Handlung
Erbische Str. von August Meyer, Erbische Str.

empfiehlt zu Festgeschenken sein reich ausgestattetes Lager von einfachen und eleganten Lederwaaren, Cartonnagen, Schreibzeugen, feingeschnitzten Holzwaaren, Photographie- u. Schreib-Albums, Bilderbücher, Taschenbücher, Zeichenvorlagen 2c. 2c.

Gleichzeitig empfehle ich sämmtliche Schreib- und Zeichnen-Utensilien, sowie alle Schulbedürfnisse und bitte bei obigem Bedarf mich gütigst berücksichtigen zu wollen.

Prompte Bedienung. Billigste Preise.

Die Bierniederlage von Friedrich Möller,
Borngasse 642

empfiehlt den Herren Wirthen der Stadt und Umgegend

ff. Felsenkeller Lagerbier,
ff. Culmbacher Exportbier,

in kleinen und größern Fässern.

Fabrikpreise. **Chocoladen** Fabrikpreise
von **L. Schaal & Co.**
Paris — Straßburg — London,
empfiehlt als ganz vorzüglich die **Conditorei** von **O. A. Janett.**

Das Matratzengeschäft von B. Günther,
äussere Bahnhofstrasse 108 D.

empfiehlt Matratzen von 4—18 Thlr. an in Roßhaar, sowie Sophas und Stühle.

A. Schultz,
Kunst- und Papier-Handlung

hält sein großes Lager aller Arten Schreib- und Zeichnen-Utensilien bestens empfohlen.

Cigarren-Arbeiter

finden bei **sehr gut** lohnender Java-Arbeit dauernd lohnende Beschäftigung in Freiberg bei den

Sächs. Tabak-Fabriken
vorm. **A. Collenbusch.**

Einen Schuhmachergehilfen

nimmt **R. Kunze** in Großvoigtsberg.

Gesucht

wird eine Aufwartung. Wo? sagt die Exped. dieses Blattes.

Gesucht wird eine Druckerin bei **Wilhelm Müller,** Dresdnerstr. 374.

Gesuch.

Ein Mädchen für die Küche mit guten Zeugnissen, womöglich im Nähen erfahren, wird zum 1. Jan. gesucht im Forsthaus zu Langig. Näheres im Gasthof zum „Adler".

Kost und **Logis** wird von 2 jungen Kaufleuten zu Januar gesucht.

Adressen mit Angabe des Näheren beliebe man unter **G. C.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein kleines Pianoforte,

für einen Anfänger passend, **wird zu kaufen gesucht: rother Weg 2100, I. Etage.**

Einen Schmiedeambos,

gebraucht, von 1½—2 Centner sucht zu kaufen Kupferschmied **Kupferschmid.** Kesselgasse Nr. 312.

Vermiethung.

Eine feine Etage, enthaltend 4 Stuben, mehrere Kammern, Küche und Vorsaal, wenn gewünscht auch Stallung und Garten, ist zu vermiethen und Neujahr zu beziehen. Näheres beim Hausbesitzer **Hartmann,** Fischergasse Nr. 44.

Zu vermiethen

ist ein Familienhaus im Fürstenthal. Näheres hierüber im Rathhaus Nr. 360, I. Etage.

Im Hause 307 vor dem Kreuzthor ist eine Wohnstube mit Nebenkammer **zu vermiethen** und auch sofort oder zum 1. Jan. zu beziehen.

Zu vermiethen

sind in Freiberg-Dorf, Forstweg Nr. 86 a, 1 Oberstube, 1 Dachstube mit dem nöthigen Zubehör, die Dachstube ist sofort, die andere 1. Januar zu beziehen.

Ein gut möblirtes Logis ist zu vermiethen: Ecke der Wenn- und Fleischergasse Nr. 377, 1 Etage.

Ein **gutmöblirtes Zimmer** ist von Neujahr an **zu vermiethen.** Näheres Nonnengasse 162 a, 1 Treppe.

3—4 Realschüler können in der Nähe der neuen Realschule vom 1. Februar an freundlich Kost erhalten. Näheres Bertbelsdorferstraße Nr. 24.

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzuholen bei **August Klemm.**

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit Freunde und Gönner zum **1. Boul-Abend** (Deutsches Billard) **Donnerstag** Abend 8 Uhr in seinem

Restaurant zum Brauhof

ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll
A. Freisleben.

Schlachtfest

heute Donnerstag den 9. Dezember zur Germania und ladet ergebenst ein

C. Büchner, Annabergerstraße

Haltestelle Frankenstein.

Für Schlittengäste hält täglich reservirte gutgeheizte Zimmer sowie gute Speisen und Getränke bereit

H. Kluge.

Gewerbeverein.

Donnerstag, 9. Decbr. 8 Uhr, i. Brauhof
Bibliothek u. Leseabend.
Auslegung von Journalen, Kunstwerken 2c.

Oeffentliche Sitzung
des vereinten Kirchenvorstands
im Stadtverordneten-Saale
Donnerstags, den 9. December,
Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:

1) Rechnung über das geistliche Einkommen pr. 1874.
2) Besoldung der städtischen Geistlichen von der Parochialanlage.
3) Postulat für das Bauwesen.
4) Darlehnsgesuch.

Aerztlicher
Bezirksverein.

Sonnabend, den 11. Decbr., Nachmittags 3 Uhr, **Hôtel de Saxe.**

Militärverein I. zu Freiberg
sammt Zweigverein zu Niederschöna und Halsbrücke.

Sonntag den 12. Dec. Abends 8 Uhr im Saale des **Tivoli**

Abendunterhaltung und Tanz,

bestehend in musikalischen, Gesangs-, Zither- und anderen Vorträgen.

Da der Reinertrag zu einer Christbescherung für arme Vereinskinder bestimmt ist, so werden die geehrten Kameraden sowie liebe Freunde und Gönner des Vereins zu zahlreichem Besuch hierdurch ergebenst eingeladen.

Der Vorstand d. V. durch **L. Wießner.**

Versammlung

des landwirthschaftlichen Vereins für Großvoigtsberg und Umgegend
Sonntag, den 12. December a. c.,
Nachmittags ½4 Uhr
im Erbgerichtsgasthofe zu Großvoigtsberg.

1. Vortrag der Eingänge.
2. Bericht über die Kartoffel-Ausstellung in Altenburg, sowie über den Kartoffelkäfer.

Zahlreiches Erscheinen aller Landwirthe und Freunde der Landwirthe ist sehr erwünscht.

Kreisfecretair **R. Münzner,**
Vorsitzender.

Sonntag, den 12. December 1875
Gesangs-Concert
im Gasthofe zu Oberschaar
vom **Männergesangverein** zu **Siebenstein,**
wozu ergebenst einladet

Schubert, Gastwirth.

Todes-Anzeige.

Gestern Vormittag 10 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unser guter und unvergeßlicher Gatte, Sohn und Bruder, der Restaurateur

Herr Carl Pröhl hier.

was wir tiefbetrübt seinen werthen Gönnern und Freunden nur hierdurch anzeigen.

Freiberg u. Oberweis, am 8. Dec. 1875.

Die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Restauration zur „Hölle" aus statt.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unsers lieben Kindes danken verbindlichst

Fritz Harlinghausen und Frau.

Dank

allen für die bei Beerdigung unseres lieben Vaters bewiesene Theilnahme, dem Militärverein Kriegerbund für Begleitung und Ehren am Grabe und die Worte, welche von Seiten des geehrten Vorstands dem Entschlafenen in die Ewigkeit nachgerufen. Nicht minder Dank dem Militärverein Kameradschaft und Militärverein I. sowie Herrn Pastor Rosenkranz und Herrn Ziegelmeister Beckert. Nehmen Sie nochmals unseren Dank.

Freiberg u. Rossen, den 8. Dec. 1875.

Die Familien **Schiller.**

Dank.

Für die zahlreichen, fern der Heimath so ganz besonders wohlthuenden Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden meines früh vollendeten, geliebten Sohnes **Karl** sage ich Allen nur hierdurch den herzlichsten, innigsten Dank.

Anton Kaiser
zugleich im Namen der Familie.

Nr. 285

des Freiberger Anzeigers sucht in **gutgehaltenen** Exemplaren

die Exped. d. Bl.

Hierzu eine Beilage.

Herausgeber und Verleger C. J. Frotscher in Freiberg. — Druck von Ernst Mauckisch in Freiberg.